

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 13 (1935)
Heft: 3

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

30. April, 7. Mai: Um 20 Uhr, *Einführung in die Gesteinskunde*. Näheres siehe Clubnachrichten No. 2, Seite 21. Leiter: Prof. Dr. Arbenz. Lokal: Hörsaal des geologischen Institutes, Muldenstr. 6, II. Stock, Eingang Ostseite.

Photosektion: Sitzung vom 10. April, 20 Uhr: Diapositivsammlung Hauff «Schöne Motive», Referent: Herr F. Kündig. Photogr. Anfängerkurs für Clubmitglieder und deren Angehörige. I. Kursabend Donnerstag 11. April, 20 Uhr, Clublokal «Webern». Schriftl. Anmeldung bis 10. April, an den Kursleiter, H. Anker, Freiestr. 47, Bern.

Gesangssektion: Proben im Hotel Bristol: Freitag, den 12. und Mittwoch, den 24. April 1935.

Mitgliederliste.

Neueintritte März 1935.

Bertschinger Maurice, Postbeamter, Neubrückestr. 47, Bern.

Düringer Joh. Heinrich, Vizedirektor, Belpstr. 8, Muri b. Bern. (Uebertritt aus Sektion Genf, Eintrittsjahr 1917.)

Erb Ernst, Kaufmann, Ensingerstr. 20, Bern. (Uebertritt aus Sektion «Säntis», Eintrittsjahr 1923.)

Flaigg Gustav Adolf, Verkaufsleiter, Kirchenfeldstr. 32, Bern.

Haas Hugo, Dr., Lehrer am Freien Gymnasium, Sonnenberggrain 53, Bern.

Häuptli Hans, Drogist, Hochfeldstr. 49, Bern.

Heitz Karl Andreas, stud. jur., Gutenbergstr. 21, Bern.

Probst René, Dr. phil., Gymnasiallehrer, Klaraweg 29, Bern. (Uebertritt aus Sektion Wildstrubel, Eintrittsjahr 1932.)

Ruchti Walter, Bankangestellter, Aegertenstr. 73, Bern. (Uebertritt aus Sektion La Chaux-de-Fonds, Eintrittsjahr 1930.)

Schillig Hans, Sekr.-Bureauchef, Monbijoustr. 20, Bern.

Seemann Werner, Dr. oec. publ., Eidg. Finanzverwaltung, Bern. (Uebertritt aus Sektion Uto, Eintrittsjahr 1934.)

Sollberger Hans, Dr. med., Arzt, Belp.

Studer Antonio, Architekt, Bonstettenstr. 7, Bern. (Uebertritt aus Sektion Oberhasli, Eintrittsjahr 1931.)

Anmeldungen.

Burckhardt Hans, ing. agr. Assistent, Wabernstrasse 14, Bern.

Frachebourg César, Beamter OTD., Bern.

Franck Carl, Instrumentenmacher, Jurastrasse 15, Bern.

Gandon Rémy, Bundesangestellter, Muesmattstrasse 34, Bern.

Maurer Friedrich, Möbelschreiner, Schermenweg 277 C, Ostermundigen.

Schaad Paul, Versicherungsbeamter, Helvetiastrasse 7, Bern.

Sektions-Nachrichten.

Clubsitzung vom 6. März 1935, 20^{1/4} Uhr, im Kasino.

Vorsitz: Dr. K. Guggisberg. Anwesend: Ca. 120 Mitglieder und Angehörige.

Draussen Schnee und grosse Kälte, aber unsere unentwegte Gesangssektion eröffnet die heutige Sitzung in höchst optimistischer Weise mit dem Kantus: «Bald bricht aus allen Zweigen das maienfrische Grün . . .».

Geschäftliches:

1. Das in Nummer 2 der Club-Nachrichten veröffentlichte *Protokoll* der Februarsitzung wird genehmigt.

2. *Anmeldungen.* Es sind deren 13 eingegangen und die betreffenden Herren werden als Mitglieder in die Sektion aufgenommen. (Siehe C.-N. Nr. 2).

3. *Was sagen unsere Mitglieder zu Skiwettkämpfen in der Sektion Bern des S. A. C.?* Hierüber berichtet der Chef des Skiwesens, Herr Duthaler. Aus Mitgliederkreisen wurde schon verschiedentlich die Anregung gemacht, es wäre wünschenswert, zur Belebung des Skibetriebes in unserer Sektion einmal in irgend einer Form Skiwettkämpfe durchzuführen, wie das in andern Vereinigungen auch gemacht wird. Der Vorstand stellt heute in dieser Angelegenheit keinen Antrag und möchte die Entscheidung dieser wichtigen Frage, die prinzipieller Natur ist, ohne Präjudiz der Sektion überlassen. Der Vorsitzende fordert die Anwesenden auf, in der Diskussion zu der Frage Stellung zu nehmen. Herr Dr. Huber stellt den Ordnungsantrag, die Diskussion auf eine spätere Sitzung zu verschieben, da das Traktandum erst durch den heutigen Stadtanzeiger bekannt geworden sei und man nicht Zeit gehabt habe, sich ein Bild von der Tragweite einer allfälligen Annahme oder Ablehnung des betreffenden Vorschlags zu machen. Mit grossem Mehr stimmt die Versammlung dem Verschiebungsantrag zu.

Hierauf erteilt der Präsident das Wort an Herrn P.-D. Dr. *Staub*, zu einem Vortrag über «Oberflächengestaltung und Besiedlung der Vispertäler». An Hand zahlreicher Lichtbilder und instruktiver geologischer Profile wusste der Vortragende bei den Anwesenden das Interesse an diesen nicht immer sehr einfachen geologischen Vorgängen zu wecken und auch dem Laien bot der Vortrag reiche Anregung. Es ist für einen Nichtgeologen sicher gar nicht so einfach, alle die grossen und kleinen Zusammenhänge zu erfassen und der Vorsitzende wies in seinem Schlusswort darauf hin, dass es um so mehr angezeigt sei, an dem in den Club-Nachrichten Nr. 2 angekündigten Kurs von Herrn Professor Dr. *Arbenz*, über «Einführung in die Kenntnis der Gesteine» teilzunehmen. Der Vortrag wurde bestens verdankt. (Siehe S. 44 . . .).

Der Protokollführer: *A. Streun.*

Photosektion.

In der Sitzung vom 13. März verdankt der Präsident Herrn Dubied die Leitung des gutbesuchten Kursabends für Nachtaufnahmen. Weiter bringt er die statutarischen Voraussetzungen zur Dunkelkammerbenützung in Erinnerung und gibt neue Erkenntnisse in der Vergrößerungstechnik bekannt. Dann entführt uns Herr Dr. Suter im II. Teile seines Lichtbilder-Vortrages über seine Nordlandreise 1934 nach Spitzbergen. Wir sehen die durch die vielen Arktisexpeditionen so berühmt gewordenen Buchten dieser nördlichsten bewohnten Insel und folgen dem sein Bergsteigerherz nicht verleugnenden Referenten mit seinem Sohne sogar auf den Olafberg, im Hintergrund der schönen Kreuzbucht. Die prächtigen Bilder lassen auch uns kosten- und mühelos die Aussicht über die gewaltige Berg- und Gletscherwelt mitgeniessen. Dann fahren wir durch die Treibeisschollen bis zur Packeisgrenze, dem schimmernd weissen Horizont, dessen Mystik nicht nur die zünftigen Forscher so mächtig zu locken vermag. Die Rückreise führt uns zum Nordkap (wo sich zwei Photosektionsmitglieder an ihrer inoffiziellen «Clubtour» beinahe angetroffen hätten!) und durch die felsige Inselwelt der Lofoten. Die zerrissene Küste Norwegens mit ihren herrlichen Fjorden sehen wir in leuchtender Folge vorüberziehen. Die interessanten Bilder, mit oft ganz wundervollen Stimmungen, ergänzt Herr Dr. Suter in anregendster Weise durch die zwanglose Schilderung seiner Reiseerlebnisse. Der spontane Beifall mag ihm deutlicher als alle Worte gezeigt haben, wie sehr er unserer Sehnsucht nach der Ferne entsprochen hat und es sei ihm auch hier nochmals herzlich gedankt für die schönen Stunden, die er allen schenkte. Wir aber wünschen mit dem Präsidenten fleissige Nachahmung solch gediegener Berichterstattung in Wort und Bild von seiten reiselustiger Clubmitglieder. H. A.

Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. pro 1934

(zweiundsiebzigstes Vereinsjahr).

(Fortsetzung.)

VII. Skiwesen und Winterhütten.

a) Skiwesen.

Entsprechend den normalen Verhältnissen des Winters 1933/34 bewegte sich die Wintertätigkeit in gewohnten Bahnen. In 3 Skiturnkursen, wovon einer auf den Schnee am Gurten verlegt werden konnte, erhielten die Teilnehmer ihr Training. In der Neujauchswoche vereinigten sich die Senioren unter Leitung des Präsi-